

Squash Nachwuchs begeistert in Vaduz



Bild: pd

Am Squash-Turnier in Vaduz vom vergangenen Wochenende schlugen sich die Talente des SRC Vaduz sehr gut. Bei den Knaben A/B belegte David Maier Rang 4, Patrick Maier gewann das Turnier dank eines Finalsiegs über Yannick Wilhelmi (hinten v. l.). Loenie Valarsa und Yaelle Sulser (vorne v. l.) sammelten derweil wieder Erfahrungen.

BASKETBALL

NBA
Sonntag: Toronto Raptors – Atlanta Hawks 96:86. Minnesota Timberwolves – Phoenix Suns 120:127. Denver Nuggets – Washington Wizards 105:102. Sacramento Kings – Milwaukee Bucks 124:107. Dallas Mavericks – Brooklyn Nets 104:107 n.V. New York Knicks – Cleveland Cavaliers 100:106. Los Angeles Lakers – Orlando Magic 103:94.

BOB

Lamparter und Egger beenden ihre Karriere

Thomas Lamparter und Jürg Egger, zwei der besten Schweizer Antriebe der vergangenen Jahre, haben ihre Karrieren für beendet erklärt. In ihrem letzten Wettkampf an den Olympischen Spielen in Sotschi erreichten die Oberaargauer im Vierer von Beat Hefti den achten Rang.

CURLING

WM FRAUEN
Saint John (Ka). Final: Schweiz (Flims/Christine Urech, Franziska Kaufmann, Irene Schori, Skip Binia Feltscher) – Kanada (Lisa Weagle, Alison Kreviazuk, Emma Miskew, Skip Rachel Homan) 9:5.

EISHOCKEY

Domenichelli, der dritte Spieler des SC Bern, der zurücktritt

Wie die «Berne Zeitung» vermeldet, beendet nach Stürmer Ivo Rüthemann und Ersatzgoalie Olivier Gigon auch Stürmer Hnat Domenichelli seine Karriere. Der 38-jährige Schweiz-Kanadier war während elf Saisons für Ambri, Lugano und zuletzt Bern in der NLA tätig. Er nahm 2010 mit der Schweiz an den Olympischen Spielen in Vancouver teil. Domenichelli erzielte bei seinen 491 NLA-Einsätzen insgesamt 528 Punkte, konnte seinen Traum vom Schweizer-Meister-Titel jedoch nie erfüllen.

Verteidiger Chavallaz bleibt Ambri erhalten

Ambri hat den Vertrag mit Benjamin Chavallaz vorzeitig um ein Jahr verlängert. Der Verteidiger stiess im Sommer 2013 von Aufsteiger Lausanne zu den Leventinern. Sein Vertrag läuft nun bis Ende Saison 2015/16.

NHL
Sonntag: New Jersey Devils (mit Brunner/Tor zum 1:0) – Toronto Maple Leafs 3:2. Chicago Blackhawks – Nashville Predators

(mit Josi) 0:2. Detroit Red Wings – Minnesota Wild (mit Niederreiter) 3:4 n.V. Vancouver Canucks (mit Weber/Tor zum 3:2) – Buffalo Sabres 4:2. Anaheim Ducks (mit Hiller/28 Paraden, ohne Sbis/überzählig) – Florida Panthers 6:2. New York Islanders – Columbus Blue Jackets 2:0. Pittsburgh Penguins – St. Louis Blues 0:1.

AHL
Sonntag: Toronto Marlies – Abbotsford Heat (mit Bärtschi) 3:2. Utica Comets – Milwaukee Admirals (ohne Moser/verletzt) 4:3 n.P.

FECHTEN

WELTCUP
Vancouver (Ka). Degen. Männer. Final: Fabian Kauter (Sz) s. Nikolai Novosjolow (Est) 11:10. – Halbfinals (u.a.): Kauter s. Ivan Trevejo (Fr) 15:9. Ferner: 9. Heinzer. 15. Niggeler. 40. Steffen. 54. Borsky.

FUSSBALL

FC Basel mit einem erneuten Rekordumsatz

Der FC Basel hat auch 2013 wieder ein finanzielles Rekordergebnis verzeichnet. Der Schweizer Meister erzielte vergangenes Jahr einen Umsatz von 88,243 Millionen Franken. Dank der Teilnahme an der Gruppenphase der Champions League und dem Halbfinal-Vorstoss in der Europa League verdiente der Verein inklusive Zuschauerinnahmen und Prämien 32 Millionen Franken. Dazu resultierten aus Transferüberschüssen rund zwölf Millionen Franken. Vor Steuern und Gewinnübertrag betrug der Gewinn des FC Basel elf Millionen Franken. Netto betrug dieser eine Million, womit die FC Basel 1893 AG ein Eigenkapital von 33 Millionen Franken vorweisen kann.

CHALLENGE LEAGUE

26. Runde:
Chiasso – Wohlen 0:0

1. Vaduz	26	16	8	2	53:22	56
2. Wil	26	14	6	6	57:32	48
3. Schaffhausen	26	14	5	7	43:29	47
4. Servette	26	13	6	7	39:29	45
5. Lugano	26	11	6	9	37:38	39
6. Winterthur	26	11	4	11	37:35	37
7. Biel	26	7	8	11	39:47	29
8. Chiasso	26	4	8	14	23:40	20
9. Wohlen	25	3	8	14	26:51	17
10. Locarno	25	3	7	15	18:49	16

Cesare Prandelli verlängert als italienischer Nationaltrainer
Cesare Prandelli bleibt bis zur EM 2016 Nationalcoach von Italien. Der 56-jährige Lombarde betreut das Team seit knapp vier Jahren. Prandelli erreichte mit Italien den EM-Final 2012. Beim Confederations Cup im vergangenen Sommer wurden die Italiener Dritte.

Bundesligaclubs gegen Torlinientechnologie

Die Deutsche Fussball Liga wird vorerst keine Torlinientechnologie einführen. Bei einer Versammlung der 36 Clubs aus den beiden Bundesligen kam nicht die erforderliche Zweidrittelmehrheit zustande, teilte Ligaverbandspräsident Reinhard Rauball mit. Aus der höchsten Spielklasse stimmten nur neun Vereine für die Technik zur Überprüfung von strittigen Torentscheidungen.

Verteidiger Dante verlängert Vertrag bei Bayern München

Der Brasilianer Dante hat seinen bis 2016 laufenden Kontrakt mit Bayern München um ein weiteres Jahr bis 2017 verlängert. Der 30-jährige Südamerikaner war im Sommer 2012 von Mönchengladbach zum Triple-Gewinner gewechselt und ist Stammspieler der Innenverteidigung.

Übernahme von Leeds United durch englische Liga verweigert

Die englische Liga hat verhindert, dass der italienische Geschäftsmann Massimo Cellino die Mehrheit an Zweitligist Leeds United übernehmen kann. Aufgrund eines Steuervergehens in seinem Heimatland genüge Cellino nicht den Liga-Anforderungen, um einen Verein als Besitzer oder Direktor zu führen, hiess es in einer Mitteilung. Cellino, der auch Präsident des Serie-A-Vereins Cagliari ist, hat bereits über zwei Millionen Pfund in den Verein gesteckt. Er legte Einspruch ein.

Zuschauersektor in München von der Uefa gesperrt

Wegen homophober Banner muss Bayern im Viertelfinal-Rückspiel der Champions League gegen Manchester United auf die Unterstützung aus einem Fanblock verzichten. Grund sei ein Banner mit der Aufschrift «Gay Gunners» sowie ein Schmah-Cartoon gegen Mesut Özil im Rückspiel des Achtelfinals gegen Arsenal, teilte die Uefa mit. Zudem müssen die Bayern eine Strafe von 10000 Euro berappen.

GOLF

Scott verspielt erstmalige Nummer-eins-Position

Mit einer Schlussrunde von 76 Schlägen und vier über Par vergab

Harold Kreis soll Zug wieder auf Kurs bringen

EISHOCKEY. Der EV Zug verpflichtete für vorerst zwei Jahre Harold Kreis als neuen Trainer für seine Nationalliga-A-Mannschaft. Der 55-jährige Deutschkanadier wird Nachfolger von Doug Shedden, der die Zentralschweizer seit 2008 betreute und nach fünf Jahren heuer erstmals das Playoff-Viertelfinals des HC Lugano und führte diesen gleich zum Meistertitel. Zwei Jahre später wurde Kreis auch mit den ZSC Lions Meister.

Als Nationaltrainer gehandelt

Danach zog es den in Winnipeg geborenen Deutschen zurück in seine Heimat, wo er von 1978 bis 1997 bereits als Spieler tätig gewesen war. Kreis trainierte während zwei Jahren Düsseldorf, bevor er 2010 zu seinem «Stamclub» nach Mannheim zurückkehrte. Dort konnte er aber nicht an seine Erfolge als Spieler anknüpfen – 1980 und 1997 wurde er Deutscher Meister. Ende Dezember 2013 wurde die Zusammenarbeit schliesslich im gegenseitigen Einvernehmen beendet. Kreis war zuletzt auch



Archivbild: ky/Eddy Risch

Harold Kreis wurde schon zweimal Schweizer Meister.

als Nachfolger von Nationaltrainer Sean Simpson gehandelt worden.

In Zug steht Kreis vor einer grossen Herausforderung. Das Team befindet sich im Umbruch. Drei von vier Ausländerpositionen für die nächste Saison sind noch offen. Zurzeit steht einzig der Kanadier Josh Holden unter Vertrag. Mit Robin Grossmann, Dario Bürgler (beide von Davos) und Goalie Tobias Stephan (Servette) stossen auf die kommende Saison allerdings gleich drei Nationalspieler zu den Zentralschweizern. (si)

Swiss Challenge an Sylvie Zünd

TENNIS. Die Balznerin Sylvie Zünd hat die U13-Swiss-Challenge in Biel gewonnen; gleichzustellen der Schweizer Meisterschaften. Im Final traf die 13-Jährige auf Nina Geissler, die sie in drei Sätzen 3:5, 5:3, 4:2 besiegte. Die Sätze werden im U13-Alter verkürzt gespielt. «Man muss somit präsent und wach sein», stellte Vater Patrick Zünd klar, der seine Tochter in Biel betreute. Das schwierigste Spiel war das erste Duell gegen Bojana Klincov (1:4, 4:0, 5:4). «Gegen die hatte sie eine Woche zuvor in Uster verloren. Mit Glück kam Sylvie durch, danach kam sie in Fahrt», freute sich Patrick Zünd.

«Sylvie zählt zu den Besten ihrer Altersklasse in der Schweiz. Sie ist ein riesiges Talent. Noch ist sie aber zu jung, um im Fedcup zu spielen», bedauert Nationaltrainer Stefan Lochbihler. (eh)



Bild: Archiv

Tennistalent Sylvie Zünd.

LOTTO/TOTO

Totogol: 1 1 1, 2 2 X, 1 1 1, 2 2 2, X – 0:0

Gewinnquoten vom Wochenende

Schweizer Lotto

5 Richt. GZ.	9	à Fr.	9920.90
5 Richt.	48	à Fr.	1000.00
4 Richt. GZ.	403	à Fr.	155.90
4 Richt.	2255	à Fr.	69.55
3 Richt. GZ.	6064	à Fr.	26.15
3 Richt.	35556	à Fr.	8.90

Jackpot Swiss Lotto: 5,7 Mio. Franken.

Joker

5 Richt.	1	à Fr.	10000.00
4 Richt.	19	à Fr.	1000.00
3 Richt.	139	à Fr.	100.00
2 Richt.	1438	à Fr.	10.00

Nächster Jackpot: 270000 Franken.

Totogol

11 Richt.	8	à Fr.	1845.70
10 Richt.	61	à Fr.	242.10

Als Erstranggewinnsumme für den nächsten Wettbewerb werden 180000 Fr. erwartet.

Deutsches Lotto

6 Richt. Sz.	1	à €	5241791.30
5 Richt. Sz.	111	à €	8651.40
5 Richt.	987	à €	2918.80
4 Richt. Sz.	4913	à €	195.40
4 Richt.	44265	à €	43.30
3 Richt. Sz.	89728	à €	21.40
3 Richt.	797721	à €	10.80
2 Richt. Sz.	683852	à €	5.00

Österreichisches Lotto

6 Richt. JP	1	à €	876197.10
5 Richt. Zz.	1	à €	120477.10
5 Richt.	111	à €	1184.00
4 Richt. Zz.	227	à €	202.60
4 Richt.	4945	à €	43.80
3 Richt. Zz.	6499	à €	16.10
3 Richt.	82013	à €	4.70
Zz. allein	230971	à €	1.10

Joker

2 Joker	à €	318978.80
12mal	à €	7700.00
128mal	à €	770.00
1222mal	à €	77.00
11366mal	à €	7.00
114646mal	à €	1.50

(ohne Gewähr)

SPORT AM TV

SRF2
20.00: Eishockey. NLA-Viertelfinal, ZSC Lions – Lausanne, 7. Spiel.

EUROSPORT
15.30: Rad. Katalonien-Rundfahrt. 2. Etappe. – 17.00: Snooker. Die Ronnie O'Sullivan Show. – 17.15: Snooker. Players Tour Championship in Preston.

SPORT 1
18.30: Fussball. Bundesliga aktuell. – 22.00: Fussball. 2. Bundesliga, 27. Spieltag.

TELECLUB
Sport 1. 17.00: Fussball. Sandhausen – Union Berlin.
Sport 2. 13.00: Tennis. ATP-Turnier in Miami. – 17.00: Fussball. Bundesliga, Paderborn – St. Pauli.
Sport 3. 17.00: Fussball. 2. Bundesliga, Konferenz.

SCHWINGEN

Edi Philipp fehlen Biss und Motivation

Der Bündner Edi Philipp hat seinen Rücktritt erklärt. In einem Interview mit Radio Grischa sagte der 36-jährige Familienvater, dass «Biss und Motivation nicht mehr da sind». Philipp gewann 81 Kränze, darunter 2001, 2007, 2010 und 2013 einen eidgenössischen und mindestens einen an allen Teilverbandsfesten. Vor neun Jahren gewann der Informatiker an seinem Wohnort Untervaz das Bündner-Glarner Schwingfest, zudem stand Philipp 2002 im Schlussgang des «Nordostschweizer».

TENNIS

TURNIERE IM AUSLAND

Miami, Florida. ATP-Masters-1000-Turnier (11,1 Mio. Dollar/Hart). Einzel. 3. Runde: Wawrinka (Sz/3) s. Roger-Vasselin (Fr) 7:5, 6:4. Ferrer (Sp/5) s. Seppi (It/31) 6:3, 6:2. Raonic (Ka/12) s. Garcia-Lopez (Sp) 6:1, 6:2. Nishikori (Jap/20) s. Dimitrov (Bul/15) 7:6 (7:1), 7:5. Dolgopolow (Ukr/22) s. Lajovic (Ser/LL) 3:6, 6:0, 7:6 (7:5).
Achtelfinal-Tableau: Nadal (1)/Istomin – Bautista Agut/Fognini (14), Raonic (12) – Bedene/Becker, Wawrinka (3) – Dolgopolow (22), Isner (10)/Almagro (18) – Sousa/Berdych (7); Federer (5) – Gasquet (9), Nishikori (20) – Ferrer (4), Murray (6) – Tsonga (11), Robredo (16) – Djokovic (2).

Miami, Florida. WTA-Tier-1-Turnier (11,1 Mio. Dollar/Hart). Einzel. 3. Runde: Cibulkova (Slk/10) s. Cornet (Fr/22) 7:6 (8:6), 6:4. Wozniacki (Dä/11) s. Stephens (USA/17) 6:1, 6:0. Venus Williams (USA/29) s. Dellacqua (Au) 6:4, 5:7, 6:4. – Achtelfinals: Serena Williams (USA/1) s. Vandeweghe (USA/O) 6:3, 6:1. Scharapowa (Russ/4) s. Flipkens (Be/19) 3:6, 6:4, 6:1. Kerber (De/5) s. Makarowa (Russ/23) 6:4, 1:6, 6:3.
Viertelfinal-Tableau: Serena Williams (1) – Kerber (5), Scharapowa (4) – Ivanovic (12)/Kvitova (8); Venus Williams (29)/Cibulkova (10) – Switolina/Agnieszka Radwanska (3), Lepchenko/Wozniacki (11) – Suarez Navarro (15)/Li (2).

VOLLEYBALL

CHAMPIONS LEAGUE
Ankara (Tür). Männer. Final: Belogorie Belgorod (Russ) – Halkbank Ankara 3:1 (25:18, 21:25, 25:16, 27:25).